

# DAS ERWACHSENENSCHUTZRECHT

## SELBSTBESTIMMTE VORSORGE STATT STAATLICHER ZWANG

Spitex Wasseramt - Mitgliederversammlung

ALEXANDRA ZURBRÜGG  
BDO SOLOTHURN  
RECHTSANWÄLTIN/ LEITERIN RECHT REGION MITTELLAND

25. April 2016

# EINFÜHRUNG

## Vom alten zum neuen Recht

- In Kraft seit 1. Januar 2013
- Ersetzte das bisherige Vormundschaftsrecht
- Selbstvorsorge und Unterstützung durch die Angehörigen als Ziel:

### Hierarchie:

1. Eigene Regelung der Vorsorge: Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung
2. Sorge durch Familienangehörige
3. Staatliche Eingriffe: Beistandschaft und Fürsorgerische Unterbringung

# Art. 374 ZGB: gesetzliches Vertretungsrecht

Vornahme der erforderlichen Rechtshandlungen, welche zur Deckung des Lebensunterhalts üblicherweise erforderlich sind;

Ordentliche Verwaltung des Einkommens und der übrigen Vermögenswerte;

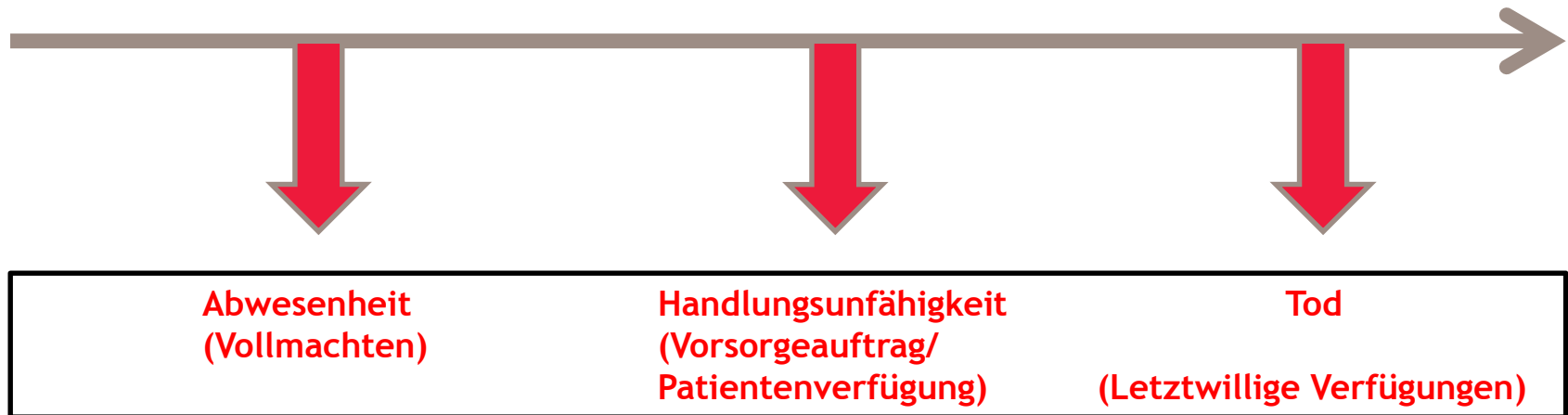
Nötigenfalls Befugnis, die Post zu öffnen und zu erledigen;

Berechtigung, namens der betroffenen Person medizinischen Massnahmen zuzustimmen oder solche zu verweigern.

# VORSORGEAUFTRAG

## Wozu braucht es einen Vorsorgeauftrag?

Klassische 'Lebenssituationen', wo ein Bedürfnis für Anordnungen besteht:



# VORSORGEAUFTRAG

## Allgemeines

- Gesetzliche Grundlage:  
Art. 360 bis 369 ZGB
- Form:  
Öffentliche Beurkundung oder handschriftliche Niederschrift von Anfang bis Ende
- Zweck:  
Selbstbestimmte Einflussnahme auf diejenige Phase des Lebens, in welcher der Betroffene selber nicht mehr in der Lage sein wird, für sich und seine Belange zu sorgen.
- Prüfung und Erklärung der Wirksamkeit durch die  
Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

# VORSORGEAUFTRAG

## Inhalt

- **Personensorge**
  - Sicherstellung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohlbefindens der auftragserteilenden Person
  - Förderung bzw. Erhaltung der Selbständigkeit der Auftraggeberin / des Auftraggebers
  - Im Vordergrund: Aufgaben im Bereich Unterkunft, Unterhalt und Betreuung
- **Vermögenssorge**
  - Verwaltung des Vermögens und des Einkommens der auftragserteilenden Person
  - Ohne Anweisung:  
Vornahme aller für die Erhaltung und sachgerechte Verwendung des Vermögens notwendigen Handlungen
  - Mit Anweisung:  
Handeln im Sinne der Anweisungen (z.B. sinnvoll bei Weiterführung des Geschäfts)
- **Vertretung im Rechtsverkehr**  
Vertretung der auftragserteilenden Person vor Behörden und Gerichten

# Zur Personensorge im Einzelnen

## Beispiele:

- Unterbringung in Alters- und Pflegeheim
- Beauftragung einer bestimmten Person mit der Pflege zuhause
- Auftrag zur Anstellung, Beaufsichtigung und Entlassung von Haushalts- und Pflegepersonal
- Wahrnehmung von Rechten gegenüber Ärzten und Spitalern, z.B. Einsicht in Krankenakten, Gutachten etc., Entbindung der behandelnden Ärzte von ihrer Schweigepflicht gegenüber bestimmten Personen
- Ev. Veranlassung der notwendigen ärztlichen Massnahmen und Erteilung der dafür notwendigen Zustimmungen, falls keine separate Patientenverfügung erstellt wurde
- Entgegennahme und Öffnen der Post

# Zur Vermögenssorge im Einzelnen

## Beispiele:

- Ausfüllen, Unterzeichnen und Einreichen der Steuererklärung sowie sämtliche damit zusammenhängende Massnahmen (z.B. Rechtsmittel)
- Verfügung über Bankkonten, Schliessfächer, Wertschriftendepots etc.
- Prüfung und Zahlung sämtlicher Forderungen sowie Einfordern aller Guthaben und Entgegennahme von Zahlungen
- Erwerb, Belastung und Veräusserung von Grundeigentum und Veranlassung der entsprechenden Einschreibungen im Grundbuch
- Ausrichtung von Schenkungen
- Vermögensanlagen / Festlegung von Strategien
- Geschäftsführungsaufgaben



# PATIENTENVERFÜGUNG

## Allgemeines

- **Gesetzliche Grundlage**

Art. 370 bis 373 ZGB

- **Zweck**

Vorsorge für Situationen, in denen man durch einen Unfall oder eine Krankheit nicht mehr selber entscheiden kann.

- **Inhalt**

- Welchen medizinischen Massnahmen wird zugestimmt oder nicht;  
(z.B. eher lebenserhaltende/lebensverlängernde oder leidensmindernde Massnahmen)
- Delegation der Entscheidungsbefugnis an eine andere Person (vorher besprechen!)

- **Form**

Schriftlich

z.B. Musterpatientenverfügung der FMH

# OFFENE FRAGEN, SCHLUSSWORT

